

Tilia platyphyllos 'Delft'
Großblättrige Sommerlinde 'Delft'



Tilia platyphyllos 'Delft' (Großblättrige Sommerlinde 'Delft') wurde um 1950 aus einer Alleebepflanzung in Delft von Alphons van der Bom Königliche Baumschulen aus Oudenbosch (Niederlande) selektiert und 1957 auf den Markt gebracht. Es ist ein Baum mit einer gleichmäßigen, breit kegelförmigen Krone, die sich in höherem Alter zu einer breit eirunden bis ovalen Form entwickelt. Die Selektion 'Delft' wird etwa 20 bis 25 m hoch und ungefähr 12 bis 15 m breit.

Die Blätter der Sommerlinde 'Delft' sind groß, herzförmig und behaart, mit dem für die Sommerlinde typischen gesägten Blattrand. Die Oberseite zeigt ein frischeres Grün als das Laub der Hauptart. Die Unterseite ist dagegen gleich: hellgrün und behaart. Im Juni blüht Baum 'Delft' mit duftenden, gelben Blüten in hängenden Rispen, drei bis fünf Blüten nebeneinander. Diese Blüten sind reich an Nektar und Pollen und ziehen viele Bienen und Schmetterlinge an. Nach der Blüte bilden sich grau behaarte, umgekehrt eirunde Nüsschen. Die Rinde ist grau und anfangs glatt, wird bei älteren Bäumen aber furchig. Junge Zweige sind grün. Der Baum neigt zu Doppeltrieben, weshalb ein Verjüngungsschnitt sinnvoll ist.

Wie alle Sommerlinden ist auch *Tilia platyphyllos* 'Delft' in Bezug auf Bodenarten wählerischer als *Tilia cordata*. Aber diese Sorte kann in nahezu allen Böden wachsen, sofern sie nicht zu nass sind. Auch Wind stellt kein Problem für den Baum dar. Ein großer zusätzlicher Vorteil besteht darin, dass die Sommerlinde 'Delft' nahezu unempfindlich gegenüber Blattläusen ist. Es wird empfohlen, den Baum nicht in Bodendichte zu setzen, sondern ihn eher in zum Beispiel breiten Grünstreifen und Alleen, in Parks und großen Gärten zu pflanzen. Dort spendet die gleichmäßige, breit pyramidale Krone Schatten, und die Blüten versorgen Insekten mit Nektar und Pollen. Wegen des intensiven Korrekturschnitts in der Jugendphase wird empfohlen, diesen Baum in einem höheren Pflanzalter zu setzen.

SAISONFARBEN



jan feb mar apr mei jun jul aug sep okt nov dec

PFLANZENTYPEN

Baumarten: hochstämmige Bäume, Stammbüsche, Schattenbäume

VERWENDUNG

Ort: Straße, Allee, Platz, Park, Grünstreifen, großer Garten, Friedhof, Verkehr, Industrieflächen, Landschaft, ökologische Zone, Windschutz | **Bodenversiegelung**: keine, offen | **Bepflanzungskonzepte**: Ökobepflanzung, Landschaftliche Bepflanzung, schattentolerant

EIGENSCHAFTEN

Kronenform: breit, eirund, breit, pyramidal | **Kronenstruktur**: halboffen | **Höhe**: 16 - 25 m | **Breite**: 12 - 15 m | **Winterhärtezone**: 4A - 8B

STANDORT

Windfestigkeit: verträgt stärkeren Wind | **Bodentypen**: Löss, Ton, Torfboden, schwerer Kleiboden, leichter Kleiboden, sandiger Boden, lehmiger Boden, alle Bodentypen | **Nährstoffgehalt**: einigermaßen nährstoffreich, nährstoffreich | **Bodenfeuchtigkeit**: trocken, feucht | **Lichtbedürfnis**: Sonne, Halbschatten, Schatten | **pH-Wert**: sauer, neutral, basisch | **Wirtspflanze/Futterpflanze**: Bienen, Schmetterlinge, Nektarwert 5, Pollenwert 5 | **Extreme Umgebungen**: verträgt Luftverschmutzung, kein Blattlausbefall

PLANTKENMERKEN

Blüten: Blütenrispen, auffällig, blumen duftend | **Blütenfarbe**: Gelb | **Blütezeit**: Juni - Juni | **Blattfarbe**: Grün, helles Grün austreibend, Unterseite hellgrün | **Blatt**: laubabwerfend, herzförmig, groß, Unterseite behaart | **Herbstfärbung**: Gelb | **Frucht**: diskret, Nuss | **Fruchtfarbe**: Braun | **Rindenfarbe**: Grau | **Rinden**: furchig, glatt, später rau | **Zweigefarbe**: Grün | **Zweige**: kahl, fein verzweigt, kurze Triebe | **Wurzelsystem**: tiefgehend, ausgedehnt, fein verzweigt, Herzwurzel

EBBEN trees since 1862

TreeEbb